



## Luca Amato wahrt die Titelchance

### MOTORSPORT Vierter Platz in Österreich auf dem Red-Bull-Ring

Bergisch Gladbach. Mit dem vierten Platz auf der neuen Rennstrecke in der Steiermark sorgte Luca Amato dafür, dass er in der Internationalen Deutschen Motorradmeisterschaft (IDM) bis zum Schluss im Rennen um die Krone in der Klasse bis 125 ccm spannend bleibt. Obwohl seine Chancen auf IDM 125-Titel eher theoretischer Natur sind, den Bergisch Gladbacher trennen von Spitzenreiter Jack Miller vor dem Finale 13 Punkte, hat er den Meisterschaftsgewinn nicht abgehakt. Zwar müsste Amato in Hockenheim gewinnen und Miller dürfte maximal Fünfter werden, doch im Rennsport ist alles möglich. Fakt ist, dass die Titelentscheidung zwischen den beiden RZT-Racing- Teamkollegen ausgetragen wird.

#### **Fremde Strecke**

Bei der vorletzten Station auf dem Red-Bull-Ring musste Amato gleich mehrere Hürden überwinden. Während andere vorher schon auf der Strecke trainiert hatten, war der Kurs für Luca Amato völliges Neuland. Das freie Training verbrachte er deshalb damit, eine optimale Getriebeübersetzung für seine 55 PS-Aprilia zu finden. Das erste Zeittraining beendete er als Vierter, im zweiten Qualifying bremste ihn ein Motorschaden, und er musste das Rennen aus der zweiten Reihe starten. Aus der ersten Runde kam der Bergisch Gladbacher an fünfter Position zurück. Er hatte sich bemüht, den Zug an die Spitze nicht ohne sich abfahren zu lassen, doch Fahrwerksprobleme machten den Plan zunichte. Da nach dem Motorschadens etliche Teile über Nacht getauscht worden waren, blieb keine Zeit mehr, die neuen Komponenten optimal abzustimmen. Dennoch konnte sich Luca Amato Stück für Stück dem Tabellen-Führenden Jack Miller nähern. Nach 18 Runden war er direkt am Australier dran, der sich nur um Haaresbreite als Dritter ins Ziel rettete. Amato: "Der Niederländer Bryan Schouten hat mich lange nicht vorbeigelassen. Schade, dass das Rennen nicht eine Runde länger gedauert hat." Ergebnis: 1. Florian Alt 30:33,385 min; 2. Philipp Öttl (beide D/KTM) 30:35,572; 3. Miller (AUS) 30:39,862; 4. Amato (D); 5. Alexander Kristiansson (S/alle Aprilia ) 21:14,453. Stand: 1. Miller 141 Punkte, 2. Amato 128, 3. Kristiansson 76, 4. Grünwald 71, 5. Schouten 65.

Bericht KStA vom 27.08.11